

Treppen professionell renovieren

Gut beraten mit dem Treppen-Check

Neues Design, neue Farben, mehr Wohnlichkeit, mehr Leichtigkeit, einfach was Schönes – das wünschen sich Hausbesitzer auch für das in die Jahre gekommene Treppenhaus. Doch die Hemmschwelle für eine Renovierung ist hier deutlich höher als bei anderen Modernisierungsvorhaben. Ein professioneller Treppen-Check mit fachkundiger Beratung hilft, Aufwand und Kosten richtig einzuschätzen.

Wo fängt man am besten an und wo hört man auf, wenn das Treppenhaus nach einer Renovierung verlangt? Reicht ein neuer Anstrich für die Wand oder sollte nicht auch gleich die Treppe aufgemöbelt werden? Was muss man dafür berücksichtigen? Wie aufwändig ist es, die Stufen neu zu belegen oder gar ein neues Geländer anzubringen? Oder sollte die Treppe vielleicht sogar getauscht werden? Für alle diese Fragen gibt es jetzt professionelle Unterstützung. Die Treppenmeister Partnergemeinschaft hat einen Treppen-Check entwickelt, bei dem die Treppe und der Treppenraum genau unter die Lupe genommen wird. Die Ergebnisse dienen zusammen mit einer unverbindlichen Beratung als gute Entscheidungshilfe für die notwendigen Modernisierungs-Maßnahmen.

Angebote gewissenhaft prüfen

Vor allem im Bereich der Neugestaltung der Stufen gibt es auf dem Markt viele Angebote – von der einfachen Do-it-yourself-Methode bis zu hochwertig verarbeiteten, strapazierfähigen Stufenbelägen. Doch nur ein Treppenbau-Profi wird die individuellen Modernisierungswünsche – auch im Hinblick auf Passform und Dauerhaftigkeit der Renovierungslösung – zur vollsten Zufriedenheit erfüllen. Ein handwerklicher Meisterbetrieb kann jahrelange Erfahrung im Treppenbau nachweisen. Er hat den Treppenbau von der Pike auf gelernt, baut seine Treppen selbst und weiß deshalb ganz genau, wo er hinschauen muss, um die Schwachstellen einer Treppe zu erkennen, und er kann diese auch beurteilen. Der Fachmann achtet ganz gezielt auf Sicherheit, Statik und Normen. Und genau hier liegt auch der Unterschied zwischen einem Treppenbau-Profi und einem Treppen-Renovierer, der noch nie eine Treppe selbst gefertigt hat.

Mehr Informationen zu Modernisierungsmaßnahmen und dem Treppen-Check finden Sie auch unter www.treppencheck.com.

Presstext Modernisieren

Checkliste Treppenrenovierung

Zustand der Treppe

- Sind die **Stufen** ausgetreten oder platzt der Beton an den Stufen ab?
- Wackelt das **Geländer**?
- Knarrt oder wackelt die **Treppe**?
- Gibt es Spuren von **Holzworm, anderen Schädlingen oder Fäulnis** an tragenden Treppenteilen?
- Erfüllt die Treppe die heute gültigen **gesetzlichen Anforderungen**?
- Fällt genügend **Licht** auf die Treppe?
- Ist die Treppe für Ältere und Kinder **sicher begehbar**?

Mögliche Renovierungsmaßnahmen

- Neulackierung** der Stufen / der ganzen Treppe
- Eventuell vorheriges **Abschleifen** der Trittflächen
- Neue Stufenbeläge** aus Echtholz
- Fertige Stufen** zum Aufsetzen (meist aus Laminat mit Trittkanten aus Alu oder PVC)
- Geländerreparatur** oder -erneuerung
- Ausbesserung** der **Treppenlagerung** im Mauerwerk oder der Verankerungsteile
- Einbau von Leuchten** in Treppenteile oder entlang der Treppe

Renovierungspartner & Kosten

- Treppen-Renovierung nur mit Fachexpertise:** Nur ein erfahrender Treppenbauer kann beurteilen, ob eine alte Treppe ausbesserungsfähig ist
- Kostenvergleich:** Auf jeden Fall auch ein Angebot für einen Treppentausch einholen

Abdruck von Fotos, Text und Checkliste honorarfrei.

Text:

Wortumfang 299 Worte

Zeichen (mit Leerzeichen): 2.230

Checkliste:

Wortumfang: 158

Zeichen (mit Leerzeichen): 1.177

Fotos:

© Treppenmeister

Presstext Modernisieren



Foto 580a



Foto 580l

Bildunterschrift:

Neue Massivholz-Stufenbeläge und ein modernes Geländer in Glas und Edelstahl werten hier die Betontreppe und damit den gesamten Eingangsbereich auf .

© Treppenmeister